

zu den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

Edmund TEICHMANN

Esslinger Straße 31,
Tel. (07141) 60 43 56,
E-Mail edmundteichmann@web.de
62 Jahre, Technischer Angestellter im
Vorruhestand

Meine Interessen liegen bei den Gremien mit technischen Schwerpunkten. Außerdem interessiere ich mich für Kommunalpolitik und Bürgeranliegen - im Besonderen für das Leben der Senioren in der Gesellschaft und in unserer Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Generationengerechtigkeit.



Im Ehrenamt bin ich Vorsitzender des Fördervereins Kleeblatt Tamm. Meine Hobbies sind Kultur (vor allem klassische Musik) und Reisen.

6

Noachgfroagt:

„Dua, gosch Dua au am 25. Mai wähla?“



„Ha klar, sonscht kennt I hendrher jo ned driabr meckre, was dia em Rådhaus wiedr so äschdelled.“

Martina HEINZ



Gartenstr. 10, Tel. p (07141) 50 77 209
E-Mail heinzmartina1@gmail.com
58 Jahre, verheiratet, 2 Söhne, Betriebsratssekretärin

Mein Interesse liegt vor allem in der Familien- und Schulpolitik sowie der Sozialpolitik unter Berücksichtigung des demographischen Wandels.

Der Bau von Mehrgenerationenhäusern, mehr Bürgerbeteiligung und eine transparente Kommunalpolitik sind mir ein Anliegen. Ich möchte Kommunalpolitik für ein l(i)ebenswertes Tamm für alle Altersgruppen mitgestalten.

Ich war viele Jahre Elternbeirätin an Grundschule und Gymnasium und bin Mitglied der IG Metall und des BUND.

Meine Hobbies sind Lesen, Reisen und die Politik.

16

Ortsentwicklung

Im Mittelpunkt unseres politischen Handelns steht der Mensch. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Tamm familien- und kindgerecht sowie senioren- und behindertengerecht gestaltet wird.

In Tamm hat sich in den letzten 15 Jahren bei der Ortsentwicklung viel getan. Im Ortskern wurde der Bürgersaal, ein Einkaufszentrum, ein neuer Bahnhofsvorplatz, eine Sporthalle sowie ein neuer Rathausplatz gebaut.

Das Wohngebiet Egelsee und Kernäcker I sind vollständig bebaut, mehrere Innenverdichtungen wurden vollzogen (Pura Vida, Carrée Solaire, ehemalige TV-Halle).

Das gemeinsame Gewerbegebiet Laiern bietet nur noch wenige freie Plätze.

Was wollen wir in der Zukunft?

Stephanie SCHRENKER

Alleenstr. 58, Tel. (07141) 60 56 43
38 Jahre, Visagistin / Kosmetikerin

Meine Interessen liegen vor allem in der Ortsentwicklung von Tamm. Ich habe mich als Kandidatin für den Gemeinderat aufstellen lassen, da ich es gerne sehen würde, wenn mehr junge Leute im Gemeinderat mitarbeiten.



Daneben engagiere ich mich für den Verein Junge-Nierenkranke Deutschland e.V als Regionalleiterin und bin somit Ansprechpartnerin für diverse Probleme.

In meiner Freizeit beschäftige ich mich mit dem Anschauen wissenschaftlicher Berichte, meinem Ehrenamt sowie Lesen.

9

Wohngebiete: Innen- vor Außenentwicklung. Wie bereits erwähnt, wurden in den letzten Jahren einige Wohngebiete gebaut und für die Zukunft mit Kernäcker III ein neues Wohngebiet beschlossen.

Es gibt eine Verantwortung für die bereits hier lebenden Menschen, die ein lebenswertes ökologisches Umfeld benötigen. Wir sind für eine maßvolle Wohnraumverdichtung innerhalb bestehender Wohngebiete sowie eine behutsame Außenentwicklung.

Die SPD ist für eine maßvolle Entwicklung von Kernäcker III unter der Voraussetzung eines für den Ort verträglichen Verkehrskonzeptes; auch die Arrondierung der Wohnbebauung zwischen Calwer Straße und MGH Harmonie können wir uns vorstellen. Weitere zusätzliche Wohngebiete außerhalb der jetzigen Ortsgrenze und den bereits beschlossenen neuen Wohngebieten (Innen- vor Außenentwicklung) und somit auch die Ausweisung des im Regionalplan verankerten neuen Wohnbauschwerpunktes in Tamm (17 ha im Anschluss Hohenstange / Egelsee) lehnen wir ab.